

FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



- Übungsfragen - Truppmann (Bogen_1)

Punkt- zahl	maximal erreichbare Punktzahl	122	Note :
	erreichte Punktzahl		

Noten- Spiegel	Note	1	2	3	4	5	6
	Punkte über...	112	99	82	61	37	0
	Schülerzahl						

Datum: _____

Name: _____

Bearbeitungszeit: - 60 min

Erlaubte Hilfsmittel: - keine

1. Ergänze die Feuerwehr – Dienstvorschriften (FwDV)!

4

FwDV 1 →

FwDV 3 →

FwDV 7 →

FwDV 10 →

2. Nenne 3 öffentliche Feuerwehren!

3

3. Ab wie viel Einwohner ist eine Berufsfeuerwehr?

1



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



4. Wer ist Träger des Brandschutzes?

2

5. Was gibt es für 2 verschieden Feuerarten? Benenne je 1 Beispiel!

4

6. Nenne die Vorraussetzungen für einen Brand!

5

Stoffliche Vorraussetzung

→

→

→

Energetische Vorraussetzung

→

Katalytische Vorraussetzung

→

7. Schreibe alle Brandklassen mit Bezeichnung auf!

10



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



8. Gefahrklasseneinteilung **damals** „Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)“

4

Vervollständige! **Verordnung heißt jetzt anders!!!**

Gefahrklasse A I →

Gefahrklasse A II →

Gefahrklasse A III →

Gefahrklasse B →

9. Welchen Unterschied gibt es zwischen der Gefahrklasse A und Gefahrklasse B?

2

10. Was ist Löschen? Nenne 2 Beispiele!

3

11.1 Liter Wasser ergibt unter Normalbedingungen wie viel Liter Wasserdampf?

1



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



12. Welche Löschmittel werden eingesetzt?

5

...bei Brandklasse A →

...bei Brandklasse B →

...bei Brandklasse C →

...bei Brandklasse D →

...bei Brandklasse F →

13. Nenne die Strahlrohrabstände bei Hoch- und Niederspannung! (Sprüh- und Vollstrahl)

4

14. Wann liegt ein Unfall vor?

2

15. Nenne die Grundausrüstung eines Feuerwehrmanns!

4



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



16. Welche Geräte braucht man, um einen Unterflurhydranten zu öffnen?

2

17. Nenne 3 Schutzkleidungen von der Feuerwehr!

3

18. Nenne alle Innendurchmesser von den Druckschläuchen!

10

Größe → Innendurchmesser

Größe → Innendurchmesser

Größe → Innendurchmesser

Größe → Innendurchmesser

Größe → Innendurchmesser

19. Nenne alle Schlauchlängen von den Druckschläuchen!

10

Größe → Längem,m

Größe → Längem,m

Größe → Längem

Größe → Längem,m,m

Größe → Längem,m



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ



Internet: www.feuerwehr-elsholz.de

20. Vervollständige die Tabelle!

4

	Innendurchmesser	Länge
Größe S 28		
Größe S 32		

21. Aus welchen Dingen besteht eine Kupplung?

4

→

→

22. Was bedeuten diese Abkürzungen?

3

GGVS / ADR (international) →

GGVBinSch / ADNR (int.) $\rightarrow$
$$\text{GefStoffV} \rightarrow$$

23. Die GefStoffV regelt den Umgang mit gefährlichen Stoffen. Gefährliche

6

Stoffe (Chemikaliengesetz) sind z.B. sehr giftig. Nenne 6 weitere Eigenschaften!

→

→

→



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ



Internet: www.feuerwehr-elsholz.de

24. Nenne alle 9 Gefahrenklassen der GefStoffV!

9

Klasse 1 →

Klasse 6 →

Klasse 2 →

Klasse 7 →

Klasse 3 →

Klasse 8 →

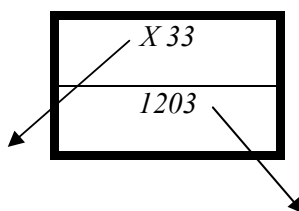
Klasse 4 →

Klasse 9 →

Klasse 5 →

25. Beschreibe dieses Bild! (Transportkennzeichen)

3



26. Nenne 7 Gefahren an der Einsatzstelle!

7

→

→

→

→

→

→

→



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



27. Welche Strahlenarten gibt es und welche kann den Körper durchdringen?

7

Gib zu jeder Strahlungsart die Reichweite der Strahlung an!

28. Strahlengefährdete Bereiche in Gebäuden werden in sogenannte Gefahrengruppen

3

von I – III eingeteilt. Benenne sie!

Gefahrengruppe I →

Gefahrengruppe II →

Gefahrengruppe III →

29. Es gibt verschiedene Einsatzgrundsätze in der Feuerwehr.

2

Was heißt **GAMS** und **AAA**?



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEELITZ

ORTSFEUERWEHR ELSHOLZ

Internet: www.feuerwehr-elsholz.de



30. Bei Einsätzen mit elektrischen Anlagen müssen die **5 Sicherheitsregeln** angewendet.

5

Nenne diese 5 Regeln in richtiger Reihenfolge!

31. Schreibe die folgenden Fahrzeugbezeichnungen vollständig aus!

10

LF 8 / 6 →

LF 16 / 12 →

TLF 16 / 24 – Tr →

TLF 16 / 25 →

TLF 24 / 50 →

TSF →

DL 18 / 12 →

DLK 23 / 12 →

RW →

SW 2000 – Tr →

